

PRESSEINFORMATION

24. FEBRUAR 2015 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNG AM 27. FEBRUAR

Residenzschloss Ludwigsburg

Zu Gast an der königlichen Kaffeetafel

Gerichte und pikante Histörchen bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen nach historischem Rezept gefällig? Am Freitag, den 27. Februar kann man bei einem königlichen Kaffeekränzchen wie die barocke Gesellschaft plaudern und genießen – natürlich aus den hofeigenen Manufakturvasen in authentischer Kulisse!

GESCHICHTE(N) AN DER KAFFEETADEL

Die höfische Gesellschaft lädt ein: Am 27. Februar um 14.00 Uhr gibt es einen „Kaffeeklatsch bei Königs“. Kaffee, Kakao oder Tee waren im Barock exklusive Getränke. Die Zutaten mussten aus fernen Ländern importiert werden und waren daher Luxusgüter, die nicht jeder genießen durfte. Bei einem Streifzug durch das Keramikmuseum erfährt man mehr über die Getränke und kann natürlich die filigranen Manufakturvasen bewundern. Im Anschluss darf man sich selbst an die königliche Kaffeetafel setzen und dabei ein Stück Kuchen nach historischem Rezept genießen.

„Kaffeeklatsch bei Königs“

Referentin: Dr. Susanne Bosch-Abele oder Dr. Catharina Raible

Gastronomie: Gasthaus Allgäu

Freitag, 27. Februar, 14.00 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

Für die Sonderführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Tel. +49(0)71 41.18 20 04. Das Programm mit allen Sonderführungen

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).



PRESSEINFORMATION

24. FEBRUAR 2015 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNG AM 27. FEBRUAR

der Ludwigsburger Schlösser ist an den Schlosskassen, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten +49(0)72 51.74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).